



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 07.02.2024
– Auszug aus Drucksache 19/439 –**

**Frage Nummer 43
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordnete Doris Rauscher (SPD)	Ich frage die Staatsregierung, wie viele Kitas in Bayern haben die Angebote der Pädagogischen Qualitätsbegleitung in Kindertageseinrichtungen und (Groß-) Tagespflegestellen (PQB) im letzten Jahr in Anspruch genommen, wie hat sich diese Zahl im Vergleich zu den letzten drei Jahren verändert (bitte für die jeweiligen Jahre angeben) und gibt es seitens der Staatsregierung Überlegungen, die PQB weiterzuentwickeln?
---	---

Antwort des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales

Mit der Verstärkung des Angebots der Pädagogischen Qualitätsbegleitung (PQB) im Jahr 2020 wurde ein Antragsverfahren eingerichtet. Ein gesondertes, für PQB und Einrichtungen aufwändiges Monitoring entfällt damit. Seit Einführung des Antragsverfahrens im Oktober 2020 ergeben sich folgende Zahlen:

- 2020 (Okt.-Dez.): 284 PQB-Kita-Anträge
- 2021 (Jan.-Dez.): 395 PQB-Kita-Anträge
- 2022 (Jan.-Dez.): 560 PQB-Kita-Anträge
- 2023 (Jan.-Dez.): 599 PQB-Kita-Anträge

Die Annahme der Anträge und somit die Anzahl an abgeschlossenen Beratungsprozessen richtet sich nach der jeweiligen Auslastung der PQB im jeweiligen Einsatzgebiet. Anzumerken ist ferner, dass die Antragszahlen in den Jahren 2020 und 2021 auf die pandemiebedingten Schließungen der Kitas zurückzuführen sind.

Für den Bereich der Kindertagespflege ergeben sich für das Jahr 2023 ca. 50 Beratungsprozesse in (Groß-)Tagespflegestellen.

Die PQB-Förderrichtlinie war bis Ende 2022 befristet, weshalb am 01.01.2023 die neue Richtlinie zur Förderung des Einsatzes von Pädagogischen Qualitätsbegleiterinnen und Qualitätsbegleitern in Kindertageseinrichtungen und (Groß-)Tagespflegestellen in Kraft getreten ist. In diesem Zusammenhang konnte die Beratung von Kitas und (Groß-)Tagespflegestellen zusammengeführt werden. Seit 2023 können nun alle tätigen PQB beide Bereiche (Kita und Tagespflege) beraten, coachen und

begleiten. Dadurch profitieren neben den Kitas nun landesweit auch die (Groß-)Tagespflegestellen von dem kostenfreien Unterstützungsangebot. Vor diesem Hintergrund gilt es zunächst dieses Angebot in der Fläche weiter zu etablieren. Da auch sprachliche Bildung ein zentraler Bestandteil der Interaktionsqualität ist und damit auch im Fokus des Unterstützungssystems PQB steht, beabsichtigt die Staatsregierung die bestehenden Landesförderprogramme Sprach-Kitas und PQB in Zukunft gezielter aufeinander abzustimmen.